

Kleine Anfrage

des Abg. Klaus Hoher FDP/DVP

und

Antwort

des Staatsministeriums

**Kostenfreie Verteilung von Informationsmaterial
der Landesregierung im Bodenseekreis**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie oft und in welcher Stückzahl verschickt sie Informationsbroschüren an die Kommunen im Bodenseekreis?
2. Welche Kosten fallen durchschnittlich für Druck und Versand solcher Informationsmaterialien an?
3. Wie beurteilt sie die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme im Hinblick auf Umweltverträglichkeit, Effizienz und Kosten?
4. Welche Maßnahmen ergreift sie, um nicht angeforderte Materialien zurückzunehmen?
5. Sind Möglichkeiten für die Kommunen in Planung, um Informationsmaterialien abzubestellen bzw. nur bei Bedarf anzufordern?
6. Welche Bestrebungen ihrerseits werden unternommen, um Informationsmaterialien den Kommunen digital zur Verfügung zu stellen?

22. 02. 2017

Hoher FDP/DVP

Begründung

Kommunen erhalten oftmals ungefragt eine Vielzahl an Informationsbroschüren der Landesregierung. Viele dieser Broschüren bleiben jedoch ohne Interesse seitens der Bürgerinnen und Bürger in den Auslagen der Gemeinden liegen und müssen danach entsorgt werden. In Zeiten der Digitalisierung aller Lebensbereiche sollte die Umstellung auf effizientere Informationsmethoden überdacht werden und andere, umweltschonendere Möglichkeiten in Betracht gezogen werden.

Antwort*)

Mit Schreiben vom 31. März 2017 Nr. II beantwortet das Staatsministerium die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie oft und in welcher Stückzahl verschickt sie Informationsbroschüren an die Kommunen im Bodenseekreis?

Der Versand von Informationsmaterialien erfolgt in den Ressorts unterschiedlich oft und in unterschiedlicher Stückzahl. Dies ist damit zu erklären, dass Publikationen der Ministerien in der Regel anlassbezogen erfolgen. Insofern ist es der Landesregierung nicht möglich, eine Aussage über die Häufigkeit und Menge zu treffen.

Nachfolgend eine Übersicht über die Ressorts und deren Umgang mit Informationsbroschüren:

Ressort	Erläuterung
Staatsministerium	Broschüren werden nur auf Anfrage versendet
Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration	Im Jahr 2012 wurden dem Landratsamt Bodenseekreis einmalig 150 Exemplare des Flyers „Green IT, Ressourcenschonende Informationstechnik in Unternehmen und Behörden“ übergeben mit der Bitte, den Flyer auch an Gemeinden und Städte in seinem Bereich abzugeben. Im Jahr 2014 wurden einmalig 540 Exemplare der Broschüre „Wir leben Retten“ an die Kommunen des Bodenseekreises versandt. Für den Bereich der Polizei geht der Großteil der Druckerzeugnisse nicht direkt an die Kommunen, sondern an Polizeipräsidien bzw. nachgeordnete Dienststellen. Im Übrigen ist eine Bezifferung, wieviel Broschüren in den Bodenseekreis versandt werden, nicht möglich.
Ministerium für Finanzen	Die Broschüre „Die Gemeinde und ihre Einnahmen“ wird auf Bestellungen der Kommunen hin vom Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg an die jeweils anfragenden Kommunen verschickt. Dazu können auch Kommunen des Bodenseekreises gehören. Genaue Zahlen sind nicht erfasst worden.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

Ressort	Erläuterung
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	<p>Das Kultusministerium hat für das Schuljahr 2016/2017 folgende fünf Periodika an die Schulen im Bodenseekreis versendet. Die Stückzahl richtet sich danach, wie viele Klassen, Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrerinnen und Lehrer die jeweilige Schule hat:</p> <p>Broschüre: Elterninfo zum Schulanfang (3.990 Stück)</p> <p>Broschüre: Grundschule – von der Grundschule in die weiterführende Schule (2.100 Stück)</p> <p>Broschüre: Bildungswege in Baden-Württemberg (2.100 Stück)</p> <p>Broschüre: Leitfaden für die gymnasiale Oberstufe (1.200 Stück)</p> <p>Broschüre: Elterninfo für gewählte Elternvertreterinnen und Elternvertreter (2.200 Stück)</p> <p>Außerdem:</p> <p>Broschüre: Gefühl und Mitgefühl von Kindern begleiten und fördern (220 Stück)</p> <p>Flyer: Realschule, Bilinguale Züge, Ganztagschule</p> <p>Zusätzlich werden auf gezielte Anfrage der Schulen, Schulämter bzw. Eltern weitere Broschüren des Kultusministeriums versendet.</p>
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	Fehlanzeige
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft	<p>Allgemeine Aussagen zum Versand von Informationsbroschüren sind kaum möglich. In bestimmten Fällen werden Informationsbroschüren an alle Kommunen des Landes versandt. Beispiele hierfür sind die Broschüre „Natur nah dran“ zur Förderung der biologischen Vielfalt in Kommunen oder Broschüre „Grüne Infrastruktur“ zur Umsetzung des Fachplans Landesweiter Biotopverbund für Städte und Gemeinden. Ansonsten werden Informationsbroschüren auf Anforderung der Kommunen oder von Privatpersonen versandt.</p>
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau	<p>Es wird kein spezielles Informationsmaterial an die Kommunen im Bodenseekreis versandt. Unaufgefordert werden eigene Publikationen nur dann an Kommunen gesandt, wenn dies der besseren und einheitlichen Rechtsanwendung oder der Verdeutlichung von landespolitischen Zielen dient. Den Kommunen gehen die Publikationen bei Neuerscheinungen in geringer Stückzahl zu mit der Möglichkeit zur Bestellung in begrenztem Umfang.</p>
Ministerium für Soziales und Integration	<p>Das Ministerium für Soziales und Integration stellt alle seine Publikationen in digitaler Form über den Internetauftritt des Ministeriums zur Verfügung. Dort ist, wenn eine gedruckte Fassung der Publikation vorliegt, auch die Bestellung der Druckversion möglich. Stark nachgefragte gedruckte Publikationen, beispielsweise der Info-Flyer zum Programm STÄRKE, der Flyer zum Landesfamilienpass oder die Broschüre „Informationen für Mütter und Väter“, werden teilweise auch bedarfsorientiert an alle Landkreise und damit auch an den Bodenseekreis versendet.</p>
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz	Fehlanzeige, eine kreisscharfe Erfassung der Stückzahl erfolgt nicht.
Ministerium der Justiz und für Europa	<p>Das Ministerium der Justiz und für Europa verschickt eigenständig keine Informationsbroschüren an die Kommunen im Land. Die Informationsmaterialien werden seitens des Ministeriums ausschließlich auf Anfrage von Kommunen – so auch im Bodenseekreis –, Institutionen oder Bürger versandt. Eine Abbestellung durch Kommunen ist somit nicht notwendig. Zudem gilt es darauf hinzuweisen, dass das Ministerium für den Versand von Broschüren eine Maximalanzahl festlegt. Diese liegt in der Regel bei rund 50 Stück pro Bestellung.</p>
Ministerium für Verkehr	Fehlanzeige

2. Welche Kosten fallen durchschnittlich für Druck und Versand solcher Informationsmaterialien an?

Anfallende Kosten für Druck und Versand hängen von der Auflage, vom Umfang und der Art der jeweiligen Druckerzeugnisse ab. Darüber hinaus erfolgt die Produktion von Druckerzeugnissen in der Regel nicht für eine ausschließliche Belieferung eines Landkreises.

3. Wie beurteilt sie die Sinnhaftigkeit dieser Maßnahme im Hinblick auf Umweltverträglichkeit, Effizienz und Kosten?

Die Landesregierung legt außerordentlich großen Wert darauf, eine hohe Effizienz und somit auch möglichst geringe Kosten zu erzeugen.

4. Welche Maßnahmen ergreift sie, um nicht angeforderte Materialien zurückzunehmen?

Dies entscheiden die Ressorts in eigener Zuständigkeit und insbesondere in Abhängigkeit der zurückzunehmenden Mengen. Selbstverständlich ist es jederzeit möglich, die Ministerien zu kontaktieren, um zukünftig ungefragt keine Informationsbroschüren zu erhalten.

5. Sind Möglichkeiten für die Kommunen in Planung, um Informationsmaterialien abzubestellen bzw. nur bei Bedarf anzufordern?

6. Welche Bestrebungen ihrerseits werden unternommen, um Informationsmaterialien den Kommunen digital zur Verfügung zu stellen?

Auf der zentralen Webseite der Landesregierung *Baden-Württemberg.de* und den Internetpräsenzen der Ministerien stehen alle Publikationen der Landesregierung zum freien Download zur Verfügung. Auf Wunsch können Publikationen auf dem Postweg bestellt werden.

Murawski
Staatsminister
und Chef der Staatskanzlei